

Systemdienstleistungen
Schwankungen im Stromverbrauch und in der Stromproduktion müssen sofort ausgeglichen werden, damit das Stromnetz nicht zusammenbricht. Seit Anfang 2009 ist die nationale Netzgesellschaft Swissgrid AG

dafür verantwortlich, dass das Übertragungsnetz stabil ist. Die Kosten für diese sogenannten Systemdienstleistungen werden dem Stromkonsumenten pro Kilowattstunde verrechnet. Deren Höhe wurde vom Gesetzgeber mit 0,4 Rp./kWh festgelegt.

Förderabgaben

Produzenten von erneuerbarem Strom können diesen zu festen Preisen ins Netz einspeisen. Die Kosten dafür werden als kostendeckende Einspeisevergütung von allen Stromkonsumenten getragen. Ihre Höhe wurde vom Gesetzgeber auf 0,45 Rp./kWh festgelegt.



Kompetent gibt Susanne Haldemann von der a.en-Energieverrechnung am Telefon zu vielen Fragen Auskunft.

Stromrechnung in neuem Kleid

Das Stromversorgungsgesetz und die Stromversorgungsverordnung verlangen eine transparente Aufschlüsselung von Netznutzung, Energie und Abgaben. Deshalb haben die Energierechnungen ein neues Layout erhalten.

Die Stimme von Susanne Haldemann von der a.en-Energieverrechnung ist zuvor-kommend und angenehm. «Aare Energie AG, guten Tag», begrüsst sie die Kunden der a.en am Telefon. Das heisst, eigentlich sind die Personen, die anrufen, Kunden der Atel Versorgungs AG oder der Städtischen Betriebe Olten. Zusammen mit ihren Kolleginnen und Kollegen hilft Susanne Haldemann bei Fragen weiter – beispielsweise, was bei einem Wohnungswechsel zu tun ist. Ein abwechslungsreicher, anspruchsvoller und interessanter Job.

Seit Ende Januar ist der Job kurzzeitig noch etwas anspruchsvoller. Seit dann nämlich verschickt die a.en ihren Kundinnen und Kunden

die Stromrechnung im neuen Kleid, also meistens auf zwei statt wie bisher auf einer Seite. «Herzstück» der neu gestalteten Rechnung ist die Seite 2 (siehe Darstellung): Dort wird neu getrennt und transparent ausgewiesen, wie viel ein Kunde für Stromkonsum, Stromtransport (also die Netznutzung) und für die Abgaben – kostendeckende Einspeisevergütung, Systemdienstleistungen und Konzessionsgebühr – bezahlt. Susanne Haldemann: «Wir haben bei der Darstellung darauf geachtet, dass die Rechnung möglichst verständlich und selbsterklärend ist. Zusätzlich haben wir den Rechnungen zwei spezielle Informationsflyer beigefügt. Allerdings hat die Transparenz auch ihre Tücken, denn in

